

Allgäu 2002

Nachdem Burghard und Hans die 2001 Tour erfolgreich überstanden hatten, wurde das Verlangen auf ein nochmaliges Erleben der Berge in 2002 wach. In diesem Jahr konnten wir zu dritt in die Berge fahren. Der dritte im Bunde war unser freundlicher Italiener Pasquale.

Mit dem Auto wurden wir nach Overath gebracht, wo wir den Zug bestiegen. Unser Ziel war Bregenz. Von hier machten wir uns mit dem Bus nach Bödele und per Pedes auf den Weg zur Hochälplehütte.

Sonntag wanderten wir zur Weißenfluhalpe, dann ging es wieder zurück zur Hochälplehütte.

Montag machten wir unsere Freschentour. An der Binellalpe haben wir angehalten, gut gegessen, uns nett unterhalten und dann über dem Kuhstall geschlafen.

Dienstag sind wir bei Nebel und Regen durch das Tal zur Freschenhütte gewandert.

Mittwoch mit Kühlwagen und Bahn nach Bludenz. Von dort nach Ragell, wo wir eine teure Übernachtungsmöglichkeit fanden.

Donnerstag mit dem Bus von Ragall nach Danüls wo wir zu Fuss über kleine Ortschaften zum Eingang von Schönenbach kamen und bei Jakob auf der Guntalp ein Quartier fanden. Da es noch früh am Tag war gingen wir nach Schönenbach zum Käseessen und Biertrinken .

Die Rückfahrt zum Jakob war sehr abenteuerlich. Wir sammelten Habichtspilze zum Abendessen bei Jakob auf der Alpe.

Freitag Nach einer Übernachtung im Heu ging es am nächsten Tag über Schönenbach zur Schwarzwasser Hütte.

Samstag von der Schwarzwasser Hütte gingen wir am nächsten morgen über die Ochsenkopfscharte mit einem sehr schönen Blick auf den Hohen Ifen über die Sturzalpe nach Mittelberg. Mit dem Bus fuhren wir zur Kanzelwandbahn, mit der Bahn auf die Kanzelwand und von dort bei Regen und Nebel zur Fiederepasshütte.

Hier verweilten wir wegen des schlechten Wetters drei Tage. An diese Hütte haben wir sehr schöne Erinnerungen.

Dienstag Aufbruch bei aufklarendem Wetter zur Mindelheimer Hütte.

Mittwoch ging es weiter durchs Tal und dann wieder den Berg hinauf, über blühende Wiesen und Schlammloch zur Rappenseehütte Fröhliches Beisammensein.

Donnerstag wieder hoch mit Abstecher zum Hohen Licht, über den Heilbronner Weg, durchs Heilbronner Thörle zur Kemptener Hütte.

Freitag zu Fuss den Berg hinunter über Spielmannsau am Freibergsee vorbei nach Oberstdorf. Übernachtung in einem Hotel.

Samstag Rückfahrt mit dem Zug.